

Neurofibrom + Tumore alle Wirbelk.durch 16 Zirkonium trotz Allergie darauf

Seit 2005/ Zirkonoxidrestauration und Restentfernung einer kl Amalgamplombe, welche sich seit 35 Jahren unter einer Metallkeramikkrone 23 versteckt hielt, bin ich sehr krank. Der 18er – welcher in die Lücke vom 17er gewandert war, wurde dabei extrahiert und auch eine Zyste, welche sich aus einer Öffnung der Kieferhöhle bei der Taschenbehandlung gebildet hatte – entfernt.
Keiner hatte die bis dahin bemerkt – auf dem Röntgenbild und auch CT war sie angeblich nicht zu sehen, seit 1999 hatte ich Schmerzen und geschwollene Lymphknoten.

2005 begann es nach der Zahnsanierung mit Durchfall, gr Übelkeit und linksseitigen Schmerzen in Höhe des Magens.

Der Durchfall ließ sich nicht stoppen und blieb 4 Jahre. In den letzten 2 Jahren sind meine Beschwerden zwar etwas besser geworden aber ständige Herpesinfektionen Typ 2 mit Übelkeit und Schmerzen sind geblieben.

Nun wurde mir ein Neurofibrom am 10er Brustwirbel und tumorartige Läsionen in allen Wirbelkörpern per MRT diagnostiziert – was die Schmerzen erklärt.

Meine Zungenspitze ist seit der Zahnbehandlung gerötet und brennt, die Zunge fühlt sich wie ein metallischer Fremdkörper an, morgens ist es ganz schlimm, über den Zirkonoxidkronen schmeckt es sehr sauer, sämtliche Schleimhäute vom Mund bis den ganzen Verdauungsweg entlang sind entzündet, angeblich eine Autoimmunreaktion.

Eine kinesiologische Testung ergab eine toxische Belastung mit Beryllium und Formaldehyd. Amalgam hatte ich immer in Verdacht, da ich voll belastet damit gewesen bin.